

SCHUBERTSAAL DES KONZERTHAUSES

Mittwoch, den 7. Februar 1951, 7 Uhr abends

KONZERT

Musikalische Leitung: Kapellmeister FRITZ CERMIN (Ravag)

<i>Händel</i>	Largo aus „Xerxes“	
<i>Wagner</i>	Lied aus „Tannhäuser“	
<i>Brahms</i>	Die Mainacht	<i>Leo Nedomansky</i>
<i>Beethoven</i>	Ich liebe dich	
<i>Schubert</i>	An die Musik	<i>Eva Petrasek</i>
<i>Rudolf Safar</i>	Wiegenlied	
<i>Schumann</i>	Lotosblume	<i>Ralph Safar</i>
<hr/>		
<i>Winkler</i>	Komm Casanova, komm	<i>Gertrude Kosina</i>
<i>Lehár</i>	Duett aus „Zarewitsch“	
<i>J. Strauß</i>	Duett aus „Zigeunerbaron“	<i>Gertrude Kosina - Hans Schmidl</i>
<i>Harald</i>	Zwei Verliebte in Wien	
<i>Hub</i>	Ein Silberring mit himmelblauen Sternderln	
<i>Lang</i>	Auf der Alm, da gibt's ka Sünd'	<i>Mimi Schmöllert</i>
<i>Winkler</i>	Großmütterlein	
<i>Grothe</i>	Postillion-Lied aus „Die schwedische Nachtigall“	
<i>Winkler</i>	Musik	<i>Hely Glasstetter</i>

P A U S E

—	Santa Lucia	
<i>De Curtis</i>	Erinnerung an Sorrento	<i>Hermann Voigtländer</i>
<i>Brandner</i>	Die kleine Fischerhütte in Lugano	
<i>Villard</i>	Wenn die Glocken hell erklingen	<i>Blanka Kohoutek</i>
<i>Zeisner</i>	Wenn man Abschied nimmt von allem was schön war	
<i>Perné-Berdach</i>	Musik, nichts als eine kleine Melodie	<i>Johannes Raut</i>
<i>Gruber</i>	Mei Mutterl war a Wienerin	
<i>Sieczynski</i>	Wien, du Stadt meiner Träume	<i>Ruth Berthold</i>
<i>Rossi</i>	Amore baciami	
<i>Louiguy</i>	La vie en rose	
<i>Béka</i>	Einmal im Jahr zünd eine Kerze an	<i>Draga Wagner</i>

Preis des Programmes S 1.—

Klavier: Bösendorfer